

Mit Doris Leuthard und Samih Sawiris

Tourismus | Jahresveranstaltung des Netzwerks Wasser im Berggebiet in Altdorf

Am 31. August treffen sich in Altdorf Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik und Forschung. Es geht um die Liebe auf den ersten Blick zwischen Wasser und Tourismus.

Im Zentrum der 5. Jahresveranstaltung des Netzwerks Wasser im Berggebiet (NWB) steht die Rolle des Wassers als Erfolgsfaktor im Tourismus. Der gegenseitige Gedankenaustausch, die Identifikation künftiger Herausforderungen für die Berggebiete und die Entwicklung innovativer Lösungsvorschläge sollen dazu beitragen, dass der Schweizer Tourismus auch in Zukunft auf das wertvolle Kapital Wasser zählen und aufbauen kann. Für einen Auftritt konnten Bundesrätin Doris Leuthard, Landamman Isidor Baumann, Samih Sawiris, CEO der Orascom Hotels & Development, Professor Thomas Bieger und Beat Anthamatten gewonnen werden.

Podiumsdiskussion und Preisverleihung

Die Podiumsdiskussion unter dem Motto «Wasser – Erfolgsfaktor im Tourismus» ist ebenso Teil des Tagesprogrammes wie die Preisverleihung des Swiss Mountain Water Award 2009. Bei einem Stehlunch bietet sich anschliessend die Gelegenheit, wertvolle Kontakte mit Vertreterinnen

und Vertretern aus der Wasser- und der Tourismusbranche zu knüpfen und zu pflegen. Eine Ausstellung informiert zudem über interessante NWB-Projekte und dessen Partner. Der Tourismus ist einer jener Lebens- und Gesellschaftsbereiche, aus denen die natürliche Ressource Wasser nicht wegzudenken ist. «Fast alles, was Touristinnen und Touristen gerne unternehmen – baden, Ski fahren, Natur erleben – ist mehr oder weniger stark von der Qualität und der Quantität des Wassers abhängig. Ein wasserreiches Land wie die Schweiz, wo zahlreiche Gletscher, Flüsse und Seen das Landschaftsbild prägen, verfügt somit über beste Voraussetzungen für vielfältige touristische Angebote», heisst es in der Vorschau des NWB zur Jahresveranstaltung im Theater(uri) in Altdorf. «Tatsächlich ist dieser Wirtschaftszweig für viele Bergregionen eine wesentliche Einnahmequelle.» Nur wenn Wasser weiterhin in hoher Qualität zur Verfügung stehe, werde sich der Tourismus positiv entwickeln. Das NWB vernetzt lokal, regional, national und international Wirtschaft, Wissenschaft, Politik, Kultur und Öffentlichkeit für eine nachhaltige Förderung von Wasser im Berggebiet. In Zukunft will sich das NWB vor allem den Themen «Wasser-erfügbarkeit» und «Wassernutzung» widmen, Bereichen, die in der Schweizer Wasserwirtschaft immer mehr an Bedeutung gewinnen. (ehg)

